

Lignopan Holzwerke Pfarrkirchen – der neue, jedoch (alt)bekannte KVH® Spezialist

Seit dem 02. März 2020 ist das KVH® – Konstruktionsvollholz-Werk in Pfarrkirchen wieder eigenständig, neuer Gesellschafter ist der Fond LEO II. – VV4 GmbH, vertreten durch die Private Equity Gesellschaft DUBAG Group, München.

Lignopan blickt auf eine traditionsreiche Vergangenheit zurück. Das Werk, in dem heute überwiegend eine Weiterverarbeitung und Veredelung von Schnittholz stattfindet, war über 60 Jahre unter dem Namen "Holzwerke Wimmer GmbH" bekannt. Danach war es 15 Jahre lang Teil des Stora Enso Konzerns und firmiert künftig unter dem Namen "Lignopan Holzwerke Pfarrkirchen GmbH", da der langjährige Bezug zum Produktionsstandort als wichtig und vom Markt hoch angesehen wird.

Aufgrund der Reputation am Markt, der guten anlagentechnischen Ausrüstung und des qualifizierten, langjährigen Teams an Mitarbeiter/innen konnte die Eigenständigkeit innerhalb kürzester Zeit umgesetzt werden. Um eine stabile Produktion auch weiterhin sicherzustellen, wurden im Zuge der Umfirmierung alle für den Standort tätigen Mitarbeiter/innen im Unternehmen übernommen. Zudem wird der mittelständische Charakter des Unternehmens mit knapp 100 Mitarbeiter/innen für die künftig wieder gegebene Eigenständigkeit ein großer Vorteil sein.

Für die Lignopan - Geschäftspartner ändert sich somit wenig. Lignopan in Pfarrkirchen wird weiterhin KVH® und artverwandte Premiumprodukte herstellen und liefern. Des Weiteren ist es vorgesehen die Stärken des Werkes Pfarrkirchen auszubauen und im Interesse der Wertschöpfungstiefe zielgerichtet zu investieren.

Lignopan wird seinen Service, die von den Kunden geschätzte Flexibilität und die hohe Qualität, noch weiter steigern. Die Ansprechpartner vor Ort in Pfarrkirchen sowie alle bisherigen Mitarbeiter/Innen im Innen- und Außendienst werden sicherstellen, dass Kunden bestmöglich von der Lignopan Holzwerke Pfarrkirchen GmbH bedient werden, getreu dem Motto: „genau das, was Sie brauchen, genau dann.“